

[29741.] Die seit 1. Februar 1871 neugegründete
Buchdruckerei
 von
Grimme & Trömel,

Leipzig, Thalstr. 31,
 empfiehlt sich den Herren Verlegern zur ge-
 neigten Berücksichtigung und hält Schrift-
 proben bei in Aussicht stehenden Aufträgen
 gern zu Diensten.

[29742.] Eine gebildete Dame, geprüfte Leh-
 rerin, erbietet sich unter billigen Bedingun-
 gen zur Uebersetzung englischer und fran-
 zösischer Werke. Gef. Offerten befördert die
Springer'sche Buchhdlg. (M. Winckel-
 mann) in Berlin.

Galvanoplastische Anstalt
Schwertföhrer & Willème
 Stuttgart

[29743.] empfiehlt sich zur gef. Benutzung.
 Tadellose galvan. Niederschläge 50 Centi-
 meter □ à 28 Kr. od. 8 Ngr.

Gummi.

- [29744.] Radirgummi ohne Rosette à Carton (Pfund)
 40, 60, 80, 100, 120 Stück, 22½ Ngr. no.
 — mit Rosette à 40, 60, 80, 100, 120 Stück,
 24 Ngr. no.
- Union-Gummi (auf einer Seite für Blei und
 auf der andern für Tinte) à 48, 60 Stück,
 33 Ngr. no.
- Naturgummi, ordin. (imitirt) à 40, 60, 80,
 100 Stück, 30 Ngr.
- fein à 20, 40, 60, 80 Stück, 45 Ngr.
- extrafein für Künstler (echt), à 40, 60, 80,
 100 Stück, 66 Ngr. no. baar.

Fr. Aug. Großmann
 in Leipzig.

Englisches und französisches
Antiquariat.

[29745.] Besorgung und regelmässige Zusendung
 per Post aller in England erscheinenden an-
 tiquarischen Kataloge und Bestellungen aus
 denselben übernimmt Unterzeichneter unter
 den billigsten Bedingungen.

Gesuche englischen und französischen An-
 tiquariats mit Angabe des höchsten Preises,
 der gezahlt werden kann, finden sofortige
 und directe Berücksichtigung.

F. Wohlaer.
 London, 6 Gloucester Road,
 South Hackney, N. E.

Sämmtliches Kindergarten-Material
 [29746.] liefert anerkannt gut und billigst
 (Kataloge gratis) die Fabrik Fröbel'scher
 Spiele

Ludw. Hestermann in Hamburg,
 Allgemeine Lehrmittel-Anstalt.

Empfehlungs-Anzeige.

[29747.] **Haafenstein & Vogler**
 in Leipzig.
Zeitungs-Annoucen-Expedition.

[29748.] **Fr. Karafiat** in Brünn kauft für
Volksbibliotheken

geeignete Werke in größerer Anzahl und bittet
 die Herren Verleger um Einsendung von Offerten.

Bücher centnerweise,

[29749.] sowohl aufgeschnitten wie broschirt,
 werden gesucht und mit höchstmöglichen
 Preisen baar bezahlt.

Offerten unter R. L. befördert die Rei-
 chenbach'sche Buchhandlung in Leipzig.

Gustav Carl Würger in Hamburg,
 [29750.] Incasso-Geschäft.

Bureau für Auskunft-Ertheilung
 über Geschäfts- und Credit-Verhältnisse
 und
 Zeitungs-Annoucen-Expedition.

[29751.] **Clidés**

offerire ich in vorzüglicher Ausführung den
 Quadratcentimeter in Bleiabguß für 1 Ngr.
 in Galvano für 1½ Ngr.

Bei Bestellungen von über 30 # netto ge-
 währe ich 20 % Rabatt.

Mein Clidés-Katalog, in welchem die Illu-
 strationen selbst, nicht bloß Bezeichnung derselben,
 enthalten sind, umfaßt einen Band von 39 Bo-
 gen in Folio mit circa 1500 Nummern. Ich
 liefere denselben à cond. für 1 # 10 Ngr., gegen
 baar für 1 #, bemerke jedoch, daß ich diesen
 Betrag da, wo innerhalb eines Jahres eine Be-
 stellung von mindestens 10 # erfolgt, in Abzug
 bringe.

Leipzig.

Georg Wigand.

[29752.] Bebuis Gründung einer Leibbibliothek
 sehe ich diesbezügl. directen Offerten entgegen.

Max Rily in Weilheim.

[29753.] Für technische, architektonische und
 populär-wissenschaftliche Lieferungswerke thätigste
 Verwendung durch Colportage. Prospekte, Kata-
 loge und Anzeigen verbreite ich energisch.
Max Rily in Weilheim.

[29754.] Das **Buchh. Stellenvermittlungsbu-
 reau** (Carl Silbers) in Stuttgart empfiehlt sich
 den Herren Prinzipalen zur kostenfreien Bezehung
 vacanter Posten.

Gewissenhafte und prompte Bedienung zu-
 gesichert.

Leipziger Börsen-Course
 am 19. August 1872.

(B — Brief. bz. — Bezahlt G — Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	140 5/8 G
	l. S. 2 M.	139 3/4 G
Augsburg pr. 100 fl. l. S. W.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Belg. Bankplätze pr. 300 Frca.	k. S. 8 T.	80 G
	l. S. 3 M.	79 1/4 G
	k. S. Va.	—
Berlin pr. 100 # Pr. Crt.	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/8 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	149 7/8 G
	l. S. 2 M.	149 G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.23 1/2 G
	l. S. 3 M.	6.21 1/2 G
Paris pr. 300 Frca.	k. S. 8 T.	79 3/4 B
	l. S. 3 M.	78 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	92 1/4 G
	l. S. 3 M.	90 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/30		
Zpfd. brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.		
Augustd'or à 5 # pr. St. Agio pr. Ct.		
And. ausländ. Louisd'or ..	do.	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		
20 Franca-Stücke ..		5.10 1/4 G
Holl. Duc. f. 143 1/2 St. } à 3 # Ag. pr. Ct.		
Kais. do. } — 1 Zpfd. f. do. " do.		7 1/2 G
Passir do. " do. " do.		
Gold pr. Zollpfund fein ..		
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		
Silber pr. Zollpf. fein ..		
Oesterr. Bank- u. St.-Noten ..		92 1/2 G
Russische do. pr. 90 R.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 #		99 1/2 G
do. " " " " " " " " " " " "		99 1/2 G
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
 nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 #
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von
 Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Anzeigeblatt Nr. 29609—29754. — Leipziger Börsen-Course am 19. August 1872.

Amelang in B. 29695.	Zeige in St. 29707.	Rittler in L. 29660, 29674.	Schmol & v. S. 29635.
Anonyme 29611—14, 29616.	Krißsch 29730.	Klein jun. in N. 29661.	Schulgen in D. 29740.
29708, 29716—17, 29720—	Berlensberg 29646.	Knapp's Sort. 29705.	Schulze in B. 29642.
24, 29749.	Hefenius in H. 29704.	Kröner 29703.	Schulze in B. 29672.
Arnsjahn in G. 29683.	Grantoff 29685.	Krüger in H. 29673.	Schwertföhrer & Willème in
Bachem 29728.	Grimme & Trömel in Leipzig	Kummer 29615.	Stuttgart 29743.
Bäcker in Gbl. 29619.	29741.	Leiner 29736.	Selig 29664.
Baumgärtner 29702.	Großmann in L. 29744.	Leffer, H. 29735.	Siegel 29618.
Bebr 29668.	Günter, C., in L. 29687.	Löwenberg 29658.	Stegismund & B. 29634.
Behrendt in B. 29669.	Haafenstein & V. in L. 29747.	Ludhardt in L. 29733.	Simon 29645.
Beijers 29700.	Hallberger, C., 29729.	Mater in St. 29625.	Springer'sche Buchh. 29665.
Bensheimer in St. 29682.	Hahn in G. 29620.	Maifonneuve & G. 29638.	29742.
Besser in B. 29617.	Haerzfer 29670.	May in Berl. 29726.	Stangel 29697.
Braunmüller & S. 29693.	Hartleben in B. 29634.	Meißner, D., in H. 29623.	Steinthal 29715.
Brißel 29676.	Hartung in R. 29630.	Meyer in Berl. 29711.	Stiffe 29734.
Buchb., Klab., in B. 29647.	Henry 29699.	Mitscher & R. 29689.	Stellenverm.-Bureau, Buchh.,
Buchb., Schwab., 29633.	Henschel 29727.	Noellinger 29691.	29754.
Büching in H. 29709.	Herrosé 29631.	Müller, G. H., in B. 29690.	Taubert 29650.
Calvary & G. 29667.	Hes in G. 29677—78.	van Wuyden 29641.	Thiele in R. 29649.
Canobloch 29679, 29738.	Hestermann 29746.	v. d. Rabner 29737.	Ulrici in G. 29627.
Cyermak 29696.	Henmann, G., 29628.	Raz 29719.	Wefhagen & R. 29624.
Dabeins-Expd. 29732.	Hübner & W. 29666.	Rebler 29718.	Waldmar 29684.
Dalp 29654.	Hurter 29701.	Obme 29656.	Wagner in L. 29629, 29710, 1
Donath 29657.	Imme 29632, 29688.	Preß 29659.	Werber in Berl. 29714.
Dürr, A., 29636.	Jolowicz 29680.	Rathousky 29610.	Wiegand & H. 29640.
Erlede 29739.	Kasemann 29639, 29643, 29731.	v. Robben 29698.	Wigand, G., in L. 29751.
Erras 29655.	Kaiser in Berl. 29713.	Rudnich 29706.	Wißt in R. 29644.
Fink 29692.	Kaiser in B. 29653.	Rümpfer 29622, 29626.	Williams & H. 29671.
Frank in G. 29651.	Kanig'sche Buchh. 29662, 29725.	Schabelty 29648.	Wohlaer in London 29745.
Freyschmidt 29637.	Karafiat 29748.	Schletter in Berl. 29675.	Würger in Hamburg 29750.
Freiberichsen & G. 29621.	Rily 29752—53.	Schmitz in G. 29663, 29681.	Zopf 29609.
Grife in Gbl. 29686.	Ritzner 29652, 29712.		

